Gemeinde Grosselfingen



Nachrichtenblatt der Gemeinde Grosselfingen
vom 06.11.2026

Notruf / Ärztliche Bereitschaftsdienste

Feuerwehr und Rettungsleitstelle Zollernalb

Feuerwehr, Notarzt, Notfall: **112**
Polizei: **110**
Polizei Bisingen: **07476/94 33-0**
Krankentransport: **19 222**

Giftzentrale Freiburg: Tel. (0761) 1 92 40

Ärztliche Bereitschaftsdienste

In ganz Deutschland gilt die Tel-Nr. 116 117 für den Ärztlichen Bereitschaftsdienst. Ohne Vorwahl und kostenlos.
Wenn die Arztpraxen zu sind, helfen Ihnen die Ärzte des ärztlichen Bereitschaftsdiensts. Der Ärztliche Bereitschaftsdienst ist außerhalb der Sprechzeiten von Montag bis Freitag, in der Nacht, an den Wochenenden und an den Feiertagen über die Rufnummer 116117 erreichbar.

docdirekt.de — digitale Anlaufstelle der 116117
Unter www.docdirekt.de bekommen Patienten kostenlos und digital eine medizinische Ersteinschätzung und Handlungsempfehlung. Wird eine Videosprechstunde empfohlen, kann direkt zu einer telemedizinischen Beratung vermittelt werden
Der ärztliche Bereitschaftsdienst der Kassenärztlichen Vereinigungen steht Ihnen in ganz Deutschland zur Verfügung. Der Anruf ist kostenlos.

Die Sprechzeiten der Bereitschaftsdienstpraxen an den Krankenhäusern Albstadt und Balingen lauten **an Wochenenden und Feiertagen von 08:00 Uhr - 22:00 Uhr.** Mobile Patienten können jederzeit ohne Anmeldung dorthin kommen (auch in der Nacht). Patienten, die **aus Krankheitsgründen** nicht in der Lage sind, die Bereitschaftsdienst-Praxen aufzusuchen, werden über die 116117 an den Fahrdienst vermittelt, der sie dann zuhause aufsucht.

Unter der Woche ab 19.00 Uhr werden Sie vom Bereitschaftsarzt entweder in dessen Praxis behandelt oder bei Bedarf aufgesucht.

Anschrift der Bereitschaftspraxis Albstadt:

Bereitschaftspraxis Albstadt

Zollernalb Klinikum
Friedrichstr. 39
72458 Albstadt

Änderung der Öffnungszeiten der Bereitschaftspraxis
Die Kassenärztliche Vereinigung Baden-Württemberg (KVBW) muss vorübergehend die Öffnungszeiten der allgemeinen Bereitschaftspraxen in Baden-Württemberg einschränken. Hintergrund ist ein Urteil des Bundessozialgerichtes (BSG), das weitreichende Konsequenzen für den ärztlichen Bereitschaftsdienst hat und daher Anpassungen an der Struktur erforderlich macht. Diese Änderung gilt **ab 25.10.2023** und vorerst bis auf Weiteres.

Wir bitten Sie, die aktuellen Öffnungszeiten der Bereitschaftspraxis auf unserer Homepage unter nachfolgendem Link https://www.kvbawue.de/patienten/praxissuche/notfallpraxis-finden einzusehen.
Patientinnen und Patienten können zu den Öffnungszeiten ohne vorherige Anmeldung in die Bereitschaftspraxis kommen. Für nicht gehfähige Patienten kann in dringenden Fällen und einer erforderlichen Akutbehandlung ein Hausbesuch über die 116117 angefragt werden. Bei medizinischen Notfällen, insbesondere bei Verdacht auf Herzinfarkt und Schlaganfall, muss sofort der Rettungsdienst unter der 112 alarmiert werden.

Wir möchten Sie darüber informieren, dass die Kindernotfallsprechstunde am Klinikum Albstadt Ende 2023 eingestellt wurde.

Für die Eltern stehen analog der Versorgung an den Wochenenden und Feiertagen die Kinder- und Jugendärztlichen Bereitschaftspraxen in Tübingen und Reutlingen zur Verfügung. Ebenso bleiben die Allgemeinen Bereitschaftspraxen in Albstadt und Balingen weiter unverändert bestehen. Diese Strukturen stehen weiterhin für die Bevölkerung zur Versorgung dringender Akutfälle zur Verfügung.

Kinderärztliche Bereitschaftspraxen sind im Land bisher immer an eine Kinderklinik angebunden. Da es im Zollernalbkreis keine Kinderklinik gibt, wurde dort auf Initiative der ansässigen Kinder- und Jugendärzte eine freiwillige Sprechstunde an Sonntagen zusätzlich zu ihren eigentlichen Diensten eingeführt. Inzwischen nehmen zu wenige Kinderärzte an dem Angebot teil, so dass die Kindersprechstunde nicht mehr vorgehalten werden kann.

Der nachfolgenden Aufstellung können Sie sowohl die Anschrift, die Rufnummer als auch die Öffnungszeiten der allgemeinärztlichen Bereitschaftspraxen Albstadt und Balingen und die kinderärztlichen Bereitschaftspraxen Tübingen und Reutlingen entnehmen.

Rufnummer für den Ärztlichen Bereitschaftsdienst (allgemein,- kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst): 116117 (Anruf ist kostenlos). Ärztliche Hilfe erhalten Sie unter der kostenfreien Rufnummer 116117 oder online über das „Patienten-Navi“ unter www.116117.de

Allgemeinärztliche Bereitschaftspraxis Balingen
Zollernalb Klinikum
Tübinger Str. 30
72336 Balingen

Öffnungszeiten:
Sa, So und an Feiertagen von 9:00 – 19:00 Uhr.

Kinderärztliche Bereitschaftspraxis Tübingen
Universitätsklinikum Tübingen, Klinik für Kinder- und Jugendmedizin
Hoppe-Seyler-Str. 1
72076 Tübingen

Öffnungszeiten
Sa, So und an Feiertagen von 10:00 – 18:00 Uhr

Kinderärztliche Bereitschaftspraxis Reutlingen
Klinikum am Steinenberg
Steinenbergstr. 31
72764 Reutlingen

Öffnungszeiten
Sa, So und an Feiertagen von 9:00 – 13:00 Uhr und 15:00 – 19:00 Uhr

Notfallpraxis HNO Tübingen
Universitätsklinikum Tübingen
Elfriede-Aulhorn-Str. 5
72076 Tübingen

Öffnungszeiten
Sa, So und an Feiertagen 8:00 – 20:00 Uhr

Gerne können Sie jederzeit selbst die aktuellen Informationen zu unseren Notfallpraxen auf unserer Homepage einsehen: https://www.kvbawue.de/patienten/praxissuche/notfallpraxis-finden

Hinweis: Für den Zahnärztlichen Notdienst sowie den Apothekennotdienst ist die KVBW nicht zuständig.

Zahnärztlicher Notfalldienst
Den zahnärztlichen Notfalldienst erreichen Sie unter der Tel. 01801 / 116 116 (0,039 €/min). Weitere Informationen finden Sie unter https://www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst. Hier erhalten Sie Auskunft, welche Zahnarztpraxen in Ihrer unmittelbaren Umgebung Notdienst haben.

Apothekennotdienstbereitschaft
Die Apothekennotdienst-Hotline der deutschen Apotheker erreichen Sie kostenlos aus dem deutschen Festnetz unter 0800 00 22833 oder von einem Mobiltelefon unter 22833 (max. 69 Cent/Min.). Mit der Apotheken- und Notdienst-Suche von apotheken.de finden
Sie deutschlandweit jederzeit eine offene Apotheke. Abends oder am Wochenende finden Sie Apotheken mit Nachtdienst, Wochenend-Bereitschaft oder Sonntagsdienst.

Fachärztlicher Bereitschaftsdienst

Gynäkologischer Ärztlicher Bereitschaftsdienst und Geburtshilfe
Balingen – über die Kreisklinik: 07433/9092-0

HNO-Ärztlicher Bereitschaftsdienst an Wochenenden und Feiertagen in der HNO-Bereitschaftspraxis am Universitätsklinikum Tübingen – HNO-Klinik, Elfriede-Aulhorn-Straße 5, Gebäude 600, Tübingen

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst
Der Bereitschaftsdienst dauert von Samstag 8.00 bis Montag 8.00 Uhr. An Feiertagen und Brückentagen dauert der Dienst von 8.00 bis 8.00 Uhr des folgenden Tages.
Der zahnärztliche Bereitschaftsdienst für Baden-Württemberg an den Wochenenden und an den Feiertagen ist unter folgender einheitlicher Bereitschaftsdienst-Nummer erreichbar:
0761/12012000

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Die Telefonnummer des jeweiligen tierärztlichen Bereitschaftsdienstes erfahren Sie über den Anrufbeantworter Ihres Tierarztes.

Apotheken Bereitschaftsdienst

kostenfreie Rufnummer Festnetz: 0800 00 22 8 33
Rufnummer für Mobiltelefone (Kosten max. 69ct/Min): 22 8 33
Der Apotheken-Bereitschaftsdienst gilt außerhalb der üblichen Öffnungszeiten, und zwar werktags von 18.30 Uhr bis 8.30 Uhr des folgenden Tages, samstags von 12.30 Uhr bis 8.30 Uhr des folgenden Tages, sonntags sowie an Feiertagen von 8.30 bis 8.30 Uhr des folgenden Tages.

Seelsorge / Betreuungsdienste

Tel. 0800 - 111 0 333
Die Nummer gegen Kummer - kostenlos und anonym

Ökumenische Telefon-Seelsorge - Tag und Nacht - kostenfrei
Tel. (0 800) 111 0 111
Tel. (0 800) 111 0 222

Betreuungsverein SKM Zollern
SKM Zollern, Gutleuthausstraße 8, 72379 Hechingen
Montag bis Freitag 08:30 bis 12:30 Uhr und nach Vereinbarung
Telefon: 07471/933240

Störungen

Stromversorgung EnBW
Telefon: 0800/3629-477

Wasserversorgung
Raible Wassertechnik
Telefon: 07433/2701942

Kabelfernsehen
Unitymedia GmbH
Tel. (0800) 88 88 112
Fax. (0800) 88 88 115
https://kabel.vodafone.de/hilfe_und_service/stoerungshilfe

zollernalb-data GmbH
Tel. (07433) 9989 5899
Fax: (07433) 9989 585898
service@zollernalbdata.de

Gemeindenachrichten

Nachrichtenblatt

Das nächste Nachrichtenblatt erscheint am **Freitag, 13. November 2026.**
Redaktionsschluss ist am Mittwoch, 11. November 2026.

Später eingehende Meldungen werden nicht mehr berücksichtigt.

Öffnungszeiten des Rathauses

Montag bis Mittwoch, Freitag	07:45 bis 11:15 Uhr
Mittwochnachmittag	15:00 bis 18:00 Uhr
und	
nach Terminvereinbarung	

Das Rathaus ist donnerstags geschlossen.

Fundtier

Schwarz-weiße Katze am Wanderparkplatz Grosselfingen gefunden. Die Katze ist relativ schüchtern, aber Menschen offenbar gewöhnt. Besitzer können sich bei der Tierschutzgruppe Bodelshausen-Hechingen und Umgebung e. V. unter tierschutzgruppe-bodelshausen-hechingen@gmx oder telefonisch unter (07476) 94 44 52 melden (bitte auf Band sprechen).

Fundsache

Gefunden wurde ein Taschenmesser.
Dieses kann im Bürgerbüro abgeholt werden.

Zahlungstermin für Grund- und Gewerbesteuer 2026 – Vierte Vorauszahlung zum 15. November

Die Gewerbesteuer- und Grundsteuerpflichtigen werden darauf aufmerksam gemacht, dass die vierte Steuervorauszahlung am 15.11.2026 fällig ist. Die Steuerschuld auf den 15.11. ergibt sich aus den zuletzt in 2025 versendeten Jahresbescheiden bzw. den zwischenzeitlich erstellten Änderungsbescheiden. Sofern kein SEPA-Basislastschriftmandat vorliegt, wird um pünktliche Bezahlung gebeten. Bei Zahlung nach dem oben genannten Termin, müssen Mahngebühren und Säumniszuschläge in Höhe von 1 % pro angefangenem Monat der Steuerschuld entrichtet werden.

Gebühren abbuchen: Ihr Vorteil

- Sie brauchen sich um die Überweisung der Gebühren nicht mehr zu kümmern.
- Sie und wir haben beim Bankeinzugsverfahren mit dem SEPA-Lastschriftmandat weniger Verwaltungsaufwand.
- Sie brauchen an keine Fälligkeitstermine mehr zu denken.
- Sie bekommen keine Mahnungen, Säumniszuschläge und Mahngebühren können dann nicht entstehen.
- Es entstehen keine weiteren Kosten.
- Sie können das SEPA-Lastschriftmandat jederzeit widerrufen. Eine kurze Mitteilung an das Steueramt unter Angabe des Buchungszeichens (=Mandatsreferenz) genügt.
- Sollte sich ein Guthaben auf Grund einer Gebührenverminderung ergeben, dann wird die sofortige Überweisung auf Ihr Konto von hier aus durchgeführt.
- Wenn Sie das SEPA-Lastschriftmandat nutzen wollen, können Sie sich gerne auf dem Rathaus melden, wir lassen Ihnen ein Formular zukommen. Das Formular finden Sie auch auf der Homepage der Gemeinde Grosselfingen mit dem Link auf der Startseite von www.grosselfingen.de „Formulare und Online-Dienstleistungen“.

Ihr Steueramt

Termine

Angaben ohne Gewähr, Änderungen vorbehalten

08.11.2026	Patrozinium der Pfarrkirche St. Hubertus
08.11.2026	Halbtageswanderung, Schwäbischer Albverein e.V.
10.11.2026	Martinsumzug
14.11.2026	Feierstunde zum Volkstrauertag
21.11.2026	Adventsmarkt

Abfallkalender



Abfuhr Restmüll- und Biotonne und
Abfuhr Restmüll-Tonne
Freitag, 06. November 2026
Freitag, 20. November 2026

Papiertonne
Mittwoch, 18. November 2026

Gelber Sack
Freitag, 27. November 2026

Grünabfallsammlung
Donnerstag, 12. November 2026

Kühlgeräte und Bildschirmgeräte (Monitore, Fernseher) bis max. 50 Kg

Die **nächste Abholung** der Kühlgeräte und Bildschirmgeräte ist am **Mittwoch, 18. November 2026.**

Bitte abzuholende Geräte bis Mittwoch, 11. November im Bürgerbüro, Telefon 07476/9440-10 anmelden.

Sie können Ihre abzuholenden Geräte direkt über die Homepage des Landratsamt Zollernalbkreis – Abfallwirtschaftsamt – anmelden.

Hinweis:

Wir bitten um Beachtung, dass die Geräte am Sammeltag ab 06:00 Uhr bereitgestellt werden müssen. Ferner müssen die angemeldeten Geräte am Straßenrand aufgestellt werden. Dem Unternehmer ist es nicht gestattet, private Höfe und Einfahrten zu befahren oder Geräte aus Vorgärten zu tragen. Falls die Geräte nicht in der als Adresse angegebenen Straße stehen, sondern "um die Ecke" oder am Hintereingang eines Hauses, so sollte dies bei der Anmeldung angegeben werden.

Kühlgeräte, Fernseher und Monitore können Sie zu den normalen Öffnungszeiten auf der Kreismülldeponie Hechingen abgeben.

Öffnungszeiten Wertstoffzentrum Bisingen, Hechinger Straße 79

Donnerstag	16:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Freitag	13:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Samstag	09:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Treten Probleme bei der Müllentleerung auf oder haben Sie sonstige Fragen in Sachen Müllabfuhr, dann wenden Sie sich direkt an die Abfallberatung beim Landratsamt Zollernalbkreis, Telefon 07433/92-1381 oder 92-1371.

Landratsamt Zollernalbkreis

Das Landwirtschaftsamt informiert:

Einladung zur Fortbildung Pflanzenschutz-Sachkunde für Bio-Betriebe (2h)

Vorratsschutz im Ökolandbau und rechtliche Grundlagen des Pflanzenschutzes

Liebe Landwirtinnen und Landwirte,

das Landwirtschaftsamt Balingen lädt Sie herzlich zu einer zweistündigen Fortbildungsveranstaltung zum Thema Vorratsschutz für ökologisch wirtschaftende Betriebe ein. Bei Interesse an dem Thema sind auch konventionell wirtschaftende Betriebe willkommen.

Im Mittelpunkt stehen der Vorratsschutz im Ökolandbau sowie wichtige rechtliche Grundlagen rund um den Pflanzenschutz. Die Veranstaltung bietet Ihnen die Möglichkeit, Ihr Wissen zu vertiefen und sich über aktuelle fachliche und rechtliche Anforderungen zu informieren.

Unsere Referenten und Themen:

- **Stefanie Thudium, Biofa GmbH, Münsingen** – Vorratsschutz im Ökolandbau
- **René Pfitzer** – Rechtsgrundlagen im Pflanzenschutz und Rückblick auf das Schaderregerjahr 2026

Die Fortbildung wird als Fortbildungsmaßnahme zur Pflanzenschutz-Sachkunde gemäß § 9 Abs. 4 Pflanzenschutzgesetz anerkannt.

Termin: Freitag, 20. November 2026, um 18:00 Uhr
Dauer: 2 Stunden
Veranstalter: Landwirtschaftsamt Balingen, Besprechungsraum

Anmeldung bis spätestens 15. November 2026

Bitte melden Sie sich telefonisch unter **07433 / 921941** oder per E-Mail an **Landwirtschaftsamt@zollernalbkreis.de** an.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und einen informativen Austausch!

Ihr
Landwirtschaftsamt Balingen

Das Forstamt informiert:

Ihr Wald braucht Sie

Nach dem heißen und trockenen Sommer hat sich der Borkenkäfer im Zollernalbkreis stark vermehrt und auch im kommenden Jahr müssen wir mit erhöhtem Befall rechnen. Die Käfer überwintern jetzt in den befallenen Bäumen. Im Frühjahr schwärmen sie aus und befallen weitere, auch gesunde Fichten. **Jeder befallene Baum, der aus dem Wald geholt wird, verhindert neue Schäden im nächsten Jahr!**

Das Forstamt bittet daher alle Privatwaldbesitzenden in Grosselfingen ihre Waldflächen jetzt auf Schäden und Borkenkäferbefall zu **kontrollieren**. Wer Schäden früh erkennt, schützt den eigenen Wald und die benachbarten Bestände.

Achten Sie besonders auf **geschwächte Fichten** sowie auf abgestorbene oder abgebrochene Baumkronen. Hinweise auf Käferbefall sind:

- grüne Nadeln auf dem Boden (erstes Alarmzeichen),
- braunes Bohrmehl am Stamm oder am Stammfuß,
- sich lösende oder abfallende Rinde, oft noch bei grüner Krone,
- verfärbte oder abfallende Nadeln.

Befallene Bäume und bruttaugliches Material, etwa frisch gefallene oder gebrochene Fichten, müssen **spätestens bis zum Frühjahr**, aufgearbeitet und aus dem Wald abgefahren oder fachgerecht entrindet werden. **Das Fällen allein reicht nicht aus!**

Bei Schäden oder Fragen zum weiteren Vorgehen wenden Sie sich bitte an den zuständigen Revierleiter Robin Kübler oder an das Forstamt. Das Forstamt kann Sie bei der Organisation der Aufarbeitung und bei Fragen zur Holzvermarktung unterstützen.

Kontakt:

Robin Kübler, Revier Hechingen-Privatwald, Mobil 0175 / 2227882

Oder:

Forstamt Zollernalbkreis
Hirschbergstraße 29
72336 Balingen
Telefon: 07433/92-1054
E-Mail: Forstamt@Zollernalbkreis.de

Deutsche Rentenversicherung

Die Deutsche Rentenversicherung informiert:

Regionalzentrum Reutlingen
Vorzeitige Altersrente – Auf was muss ich achten?
Noch freie Plätze am 24. November 2026 verfügbar

Regelmäßig profitieren Versicherte von den kostenfreien Informationsangeboten der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) vor der eigenen Haustür. Hier werden komplexe Rententhemen verständlich erklärt und konkrete Tipps gegeben. Im Regionalzentrum Reutlingen können sich Interessierte aktuell noch für folgende Veranstaltung anmelden.

Vorzeitige Altersrente – Auf was muss ich achten?
Dienstag, 24. November um 16.15 Uhr

Wer eine Altersrente in Anspruch nehmen möchte, muss rechtzeitig einen Rentenantrag stellen und die notwendigen Versicherungsjahre erfüllen. Wer früher in den Ruhestand will, muss gegebenenfalls mit Abschlägen rechnen. Auf der Veranstaltung erklären Rentenprofis, welche Voraussetzungen gegeben sein müssen und auf was künftige Rentenbeziehende achten sollten. Zudem erläutern die Expertinnen und Experten, unter welchen Voraussetzungen Rentnerinnen und Rentner weiterarbeiten können.

Anmeldung und Kontakt
Der Vortrag findet im Regionalzentrum Reutlingen, Ringelbachstr. 15, 72762 Reutlingen statt. Die Veranstaltung dauert bis zu zwei Stunden. Die Teilnahme ist kostenfrei. Wir bitten um vorherige Anmeldung per E-Mail regio.rt@drv-bw.de.

Weitere Vortragsangebote finden Sie in unserem Veranstaltungskalender auf www.drv-bw.de/veranstaltungen.

Gutmeldung zum Weltmännertag
Gesundheitsbewusste Männer im Südwesten
Trendsetter: Männer aus dem Ländle nutzen Präventionsangebote

Rückenschmerzen, Schlafprobleme oder anhaltender Stress – häufig sind das erste Anzeichen dafür, dass die Belastungen des Alltags gesundheitliche Spuren hinterlassen. Wer diese Warnsignale ernst nimmt, kann gezielt gegensteuern. Das haben die baden-württembergischen Männer erkannt. Knapp 51 Prozent der Anträge auf Prävention bei der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) entfielen 2025 auf Männer, fast 15 Prozent mehr als im bundesweiten Vergleich.

Mit RV Fit rechtzeitig gegensteuern
Mit dem kostenfreien Präventionsprogramm RV Fit (www.rv-fit.de) unterstützt die DRV BW berufstätige Versicherte dabei, rechtzeitig gegenzusteuern. Das Programm verbindet Bewegung, gesunde Ernährung und Stressbewältigung. Ziel ist es, die Gesundheit nachhaltig zu stärken und die Erwerbsfähigkeit möglichst lange zu erhalten.

Eine erste Orientierung bietet zudem der Ü45-Onlinecheck der DRV BW unter www.drv-bw.de/ueber45-onlinecheck. Mit nur sieben Fragen zu Gesundheit und beruflichen

Belastungen erhalten Menschen ab 45 Jahren eine erste Einschätzung und Hinweise auf mögliche Präventions- oder Rehabilitationsangebote.

www.deutsche-rentenversicherung-bw.de

Zertifikat seit 2012
audit berufundfamilie

Allgemeines

Der Elterntreff informiert:





Die Handwerkskammer Reutlingen informiert:

Freie Lehrstellen im Landkreis Zollernalb für 2026/2027

Das Handwerk bietet jungen Menschen mit einer dualen Ausbildung krisensichere Zukunftsperspektiven für den Start in die berufliche Karriere. Aktuell sind für das Jahr 2026 429 Lehrstellen in 283 Betrieben und 161 Lehrstellen in 100 Betrieben für das Jahr 2027 veröffentlicht. Außerdem sind 147 Praktikumsplätze ausgeschrieben.

Für den Landkreis Zollernalb sehen die Zahlen wie folgt aus:
Für das Ausbildungsjahr 2026 sind 75 Lehrstellen in 47 Betrieben ausgeschrieben und 28 Ausbildungsplätze in 16 Betrieben für 2027 (www.hwk-reutlingen.de/lehrstellensuche). In der Praktikabörse sind außerdem 18 Praktikumsplätze veröffentlicht.

Für 2026 werden im Landkreis Zollernalb aktuell die meisten Auszubildenden in folgenden Berufen (jeweils m/w/d) gesucht: 5 Anlagenmechaniker für Sanitär- Heizungs- und Klimatechnik, 1 Baugeräteführer, 3 Beton- und Stahlbetonbauer, 2 Dachdecker, 2 Elektroniker für Energie- und Gebäudetechnik, 3 Fachpraktiker für Kfz.-Mechatroniker, 8 Feinwerkmechaniker, 3 Gerüstbauer, 1 Glaser, 1 Industriemechaniker, 3 Kaufmann/-frau für Büromanagement, 2 Klempner, 1 Kraftfahrzeugmechatroniker, 1 Land- und Baumaschinenmechatroniker, 6 Maler- und Lackierer, 7 Maurer, 5 Mechatroniker für Kältetechnik, 2 Metallbauer, 1 Ofen- und Luftheizungsbauer, 1 Schilder- und Lichtreklamehersteller, 3 Straßenbauer, 3 Stuckateur, 3 Stuckateur- Ausbildung zum Ausbau Manager, 5 Tischler/Schreiner und 3 Zimmerer.

Azubi gesucht oder Praktikumsplatz zu vergeben?
Nutzen Sie als Mitgliedsbetrieb der Handwerkskammer Reutlingen die kostenlose Lehrstellenbörse. Einfach über das Kundenportal https://service.hwk-reutlingen.de/login/ einloggen und eintragen. Oder Sie rufen an unter 07121 / 2412-0 oder senden eine E-Mail an: ausbildung@hwk-reutlingen.de Die Stelle erscheint dann direkt in der Lehrstellenbörse unter https://service.hwk-reutlingen.de/lehrstellenangebotssuche/ und in der App „Lehrstellenradar“.

Der Blinden- und Sehbehindertenverband Württemberg e.V. informiert:

Blinden- und
Sehbehindertenverband
Württemberg e. V. (BSVW)

Einladung zur Vortragsreihe „Leben mit Sehbehinderung“

Der Blinden- und Sehbehindertenverband Württemberg e. V. lädt zu einer Veranstaltungsreihe unter dem Motto „Leben mit Sehbehinderung“ ein. Die Veranstaltungen finden digital über Zoom und telefonisch statt.

Nachlassende Sehkraft tritt oft unerwartet ein und stellt die Betroffenen, aber auch Angehörige und Freunde vor große Fragen und Herausforderungen. Mit der Vortragsreihe möchten wir diesem Personenkreis Informationen und Hilfestellungen geben, wie ein selbstständiges und selbstbestimmtes Leben trotz Sehbehinderung möglich ist.

Termin im Herbst:

11.11.2026 | 18:00 Uhr
Thema: Blindheit und Sehbehinderung bei der Einstufung in einen Pflegegrad
Referentin: Mitarbeiterin des Medizinischen Dienstes Baden-Württemberg

Teilnahme per Zoom oder Telefon

Link zum Beitreten des Zoom-Meetings:
https://us06web.zoom.us/j/85858293801

Schnelleinwahl per Telefon:
+49 695 0500952,,85858293801# Deutschland
+49 695 0502596,,85858293801# Deutschland

Meeting-ID: 858 5829 3801

Bitte melden Sie sich aus organisatorischen Gründen für die Teilnehmerliste bei unserer Verbandsgeschäftsstelle unter 0711 21060-0 oder per E-Mail vgs@bsv-wuerttemberg.de an. Die Zugangsdaten zur jeweiligen Veranstaltung erhalten Sie vor der Veranstaltung zusätzlich per E-Mail.

Blinden- und Sehbehindertenverband Württemberg e. V.
Spendenkonto bei der SozialBank
IBAN: DE12 3702 0500 0007 7022 01 BIC: BFSWDE33XXX
Lange Straße 3
70173 Stuttgart
https://www.bsv-wuerttemberg.de/

Die Kassenärztliche Vereinigung Baden-Württemberg informiert:

Kassenärztliche Vereinigung
Baden-Württemberg

Veranstaltungshinweis
Arzt-Patienten-Forum zum Thema
Wechseljahre: Der Körper stellt sich um

Wie finde ich in den Wechseljahren wieder zu meiner Balance? Diese und andere Fragen beantworten Fachärzte beim Arzt-Patienten-Forum. Veranstalter ist die vhs Burladingen in Kooperation mit der Kassenärztlichen Vereinigung Baden-Württemberg (KVBW).
Die hormonelle Umstellung des Körpers ist ein komplexes Geschehen im Lebensabschnitt, der Wechseljahre genannt wird.
Hormongesteuert? Ja, aber.
Die Hormone sind nicht alleinige Ursache für die Veränderungen in dieser Lebensphase von Frauen. Heimliche Mitspieler sind Stoffwechselveränderungen oder auch die allgemeine Lebenssituation, die so individuell ist wie jede von uns.
Was gerät aus dem Gleichgewicht und wie komme ich wieder in Balance?
Wie können wir diese Veränderungen aktiv begleiten, statt sie nur zu erleiden?
Eingeladen sind nicht nur Betroffene, sondern alle Interessierten.
Im Anschluss besteht die Möglichkeit, dem Referenten Fragen zu stellen.

Termin: Freitag, 13.11.2026, 19.30 – 21.00 Uhr,
Veranstaltungsort: Bahnhofsaal, Bahnhofstr. 11, 72393 Burladingen,
Eintritt: 5 Euro – Anmeldung unter Tel. 07475/892160
oder unter www.vhsburladingen.de

Es referiert Martina Knobloch, Fachärztin für Frauenheilkunde und Geburtshilfe, Burladingen.

Alles Gute – Kassenärztliche Vereinigung Baden-Württemberg
Die KVBW vertritt als Körperschaft des öffentlichen Rechts über 23.500 Mitglieder (Ärzte, Psychologische Psychotherapeuten und Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten) in Baden-Württemberg. Sie gestaltet und sichert die medizinische Versorgung für die gesetzlich Versicherten in Baden-Württemberg, schließt Verträge mit den gesetzlichen Krankenkassen, kümmert sich um die Fortbildung ihrer Mitglieder und die Abrechnung der Leistungen. Mehr unter www.kvbawue.de

Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau informiert:

Gute Versorgung für Diabetes-Erkrankte dank DMP

Für die bessere Versorgung von Diabetes-Erkrankten gibt es strukturierte Behandlungsprogramme, kurz DMP (Disease-Management-Programme). Darauf weist die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) anlässlich des Welt-Diabetes-Tags am 14.11.2026 hin.

Facharztpraxen, Kliniken und andere Therapieeinrichtungen arbeiten eng mit den Erkrankten zusammen, um deren Lebensqualität zu verbessern und Folgeerkrankungen zu vermeiden.

Die SVLFG bietet DMP-Programme für Versicherte mit Diabetes Typ 1 und Typ 2 an. Informationen gibt es online unter www.svlfg.de/dmp-bei-chronischen-erkrankungen.

Diabetes ist eine chronische Stoffwechselerkrankung. Kennzeichen ist ein erhöhter Blutzuckerspiegel. Der Körper bildet weniger oder gar kein Insulin. Mitunter sind auch der Fett- und Eiweißstoffwechsel gestört. Unbehandelt kann Diabetes zu Erkrankungen wie Schlaganfall oder Erblindung führen. Symptome von Diabetes sind Müdigkeit, Schwäche und Unwohlsein, vermehrtes Durstgefühl, Seh- oder Gemütsstörungen, häufiges Wasserlassen, Juckreiz, Harnwegsinfekte oder Gewichtsabnahme.

95 Prozent aller Diabetiker leiden an Diabetes Typ 2, auch Altersdiabetes genannt. Hiervon sind jedoch auch zunehmend Jüngere betroffen. Ursachen sind beispielsweise Übergewicht oder Bewegungsmangel, Unempfindlichkeit gegenüber Insulin und eine gestörte Produktion bestimmter Darmhormone. Einer solchen Erkrankung kann und sollte man mit einer ausgewogenen Ernährung, ausreichend Schlaf, einem ruhigen, stressfreien Lebenswandel und regelmäßiger sportlicher Betätigung vorbeugen. Der Alkoholkonsum sollte deutlich eingeschränkt, das Rauchen gänzlich eingestellt werden. Dies gilt vor allem für Menschen mit einer familiären Vorbelastung.

Diabetes Typ 1 beginnt meist in der Kindheit und führt zu ausgeprägten Beschwerden. Hierbei werden bestimmte Zellen in der Bauchspeicheldrüse zerstört, die das Hormon Insulin bilden. Betroffene müssen regelmäßig Insulin spritzen, um den Mangel des Hormons auszugleichen. Die Ursachen für Diabetes Typ 1 sind nur zum Teil geklärt. Bekannt ist, dass verschiedene Gene an der Entstehung der Erkrankung beteiligt sind. Umwelteinflüsse wie frühkindliche Ernährung, Umweltgifte und Infektionen stehen im Blickpunkt weiterer Untersuchungen.

Die SVLFG fördert die Teilnahme an Gesundheits- und Ernährungskursen, die auch dabei helfen können, Diabetes vorzubeugen. Infos unter: www.svlfg.de/gesundheitskurse-finden

Durch einen regelmäßigen Gesundheits-Check-up können Diabetes, aber auch Herz-, Kreislauf- und Nierenerkrankungen rechtzeitig erkannt und besser behandelt werden. Die Landwirtschaftliche Krankenkasse übernimmt für ihre Versicherten ab dem 35. Lebensjahr alle drei Jahre die Kosten für eine große Gesundheitsuntersuchung. Allen 18- bis einschließlich 34-jährigen Versicherten steht der Gesundheitscheck einmalig zu. Informationen dazu gibt es unter www.svlfg.de/vorsorge. Allgemeine Informationen und einen Schnelltest, wie hoch das persönliche Diabetes-Risiko ist, gibt es unter www.diabetesde.org.

Das Sozialwerk Hechingen und Umgebung e.V. informiert:

Sozialwerk Hechingen und Umgebung e.V.

Einladung zur Mitgliederversammlung

Satzungsgemäß wird hiermit zur Mitgliederversammlung des Sozialwerk Hechingen und Umgebung e.V. eingeladen.

Diese findet am **Mittwoch, den 25. November 2026 um 19:00 Uhr** in der **Geschäftsstelle des Sozialwerks, Weilheimer Straße 31, 72379 Hechingen** statt.

Es sind folgende Tagesordnungspunkte vorgesehen:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Tätigkeitsberichte
3. Aussprache über die Berichte
4. Genehmigung des Jahresabschlusses 2025
5. Entlastung der Vorstandschaft
6. Genehmigung des Wirtschaftsplans 2027
7. Satzungsänderung
8. Informationen zum Projekt „JuLiA“
9. Wahlen / Bestätigungen des Vorstands
10. Verschiedenes

Es wird darauf hingewiesen, dass die Mitgliederversammlung nach § 7 Abs. 2 der Vereinssatzung unabhängig von der Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig ist.

Jürgen Ulrich
Vorstandsvorsitzender

Vereinsnachrichten

Obst- und Gartenbauverein Grosselfingen e.V.

OGV Grosselfingen begeistert mit traditionellem Rübengeister-Schnitzen an der Härle-Hütte

Fröhliches Kinderlachen, geheimnisvolle Geistermusik und zahlreiche fantasievoll geschnitzte Rübengeister prägten den diesjährigen Familiennachmittag an der Härle-Hütte. Der Obst- und Gartenbauverein Grosselfingen hatte erneut zum traditionellen Rübengeister-Schnitzen eingeladen und durfte sich über einen großen Zuspruch freuen.

Mit der Veranstaltung möchte der OGV einen alten Brauch bewahren, der im süddeutschen Raum lange vor dem heutigen Halloween gepflegt wurde. Damals schnitzten Kinder aus großen Futterrüben schaurige Fratzen, beleuchteten diese mit Kerzen und zogen damit durch die Straßen. Eine Tradition, die vielerorts vergessen wurde, in Grosselfingen jedoch mit viel Herzblut weiterlebt.

Die erforderlichen Futterrüben wurden vom OGV organisiert und den Kindern kostenlos zur Verfügung gestellt. Schnell zeigte sich jedoch, dass die mächtigen Rüben den kleinen Schnitzkünstlern einiges abverlangten. So waren immer wieder die helfenden Hände von

Eltern und Großeltern gefragt. Gerade dieses gemeinsame Werkeln, Schnitzen und Lachen machte den besonderen Reiz des Nachmittags aus.

Bei strahlendem Sonnenschein, blauem Himmel und herbstlich frischen Temperaturen herrschte rund um die Härle-Hütte eine ansteckend gute Stimmung. Während gruselige Musik für die passende Atmosphäre sorgte, entstanden die unterschiedlichsten Rübengeister: mal schaurig, mal lustig und immer mit viel Kreativität gestaltet. Entsprechend groß war der Stolz der Kinder, als die fertigen Kunstwerke präsentiert wurden.

Zur Belohnung lud der OGV alle kleinen und großen Schnitzexperten anschließend zu Roten Würsten sowie Kaffee und Kuchen ein. In geselliger Runde wurden die entstandenen Geisterwerke bestaunt und die Erlebnisse des Nachmittags geteilt.

Die beiden Vorstände Christian Müller und Thomas Schöller freuten sich über die tolle Resonanz. Für sie ist das Rübengeister-Schnitzen weit mehr als eine Freizeitaktion: Es bringt Generationen zusammen, vermittelt Heimatverbundenheit und lässt altes Brauchtum für Kinder wieder erlebbar werden.

Gerade in einer Zeit, in der vieles digital und schnelllebig geworden ist, setzte der Nachmittag ein schönes Zeichen für Gemeinschaft, Kreativität und gelebte Tradition. Die leuchtenden Augen der Kinder, der Stolz auf die selbst geschnitzten Geister und das Miteinander von Jung und Alt zeigten eindrucksvoll, welchen Wert solche Veranstaltungen für das Dorfleben haben. Wer dabei war, wird diesen besonderen Herbstnachmittag noch lange in Erinnerung behalten. Und wer ihn verpasst hat, dürfte sich spätestens jetzt vorgenommen haben, beim nächsten Rübengeister-Schnitzen des OGV Grosselfingen selbst dabei zu sein.









FC Grosselfingen 1910 e.V.

Bambini

Erfolgreicher Start in die Winterrunde der Bambini

R.Gaiser: Am Samstag fand in Sulz am Neckar das erste Hallenturnier der diesjährigen Winterrunde statt. Ein spannender Fußballtag voller Tore, packender Zweikämpfe und toller Siege sorgte für jede Menge Begeisterung auf und neben dem Spielfeld.

Der FCG Grosselfingen ging mit zwei Mannschaften an den Start. Beide Teams zeigten während des gesamten Turniers großen Einsatz, Kampfgeist und Teamzusammenhalt. Unsere Nachwuchskicker gaben alles, kämpften um jeden Ball und konnten mit tollen Leistungen überzeugen.

Zum Abschluss des Turniertages gab es für alle Bambini-Spieler eine wohlverdiente Medaille. Eine schöne Erinnerung an einen gelungenen Fußballtag!

Weiter so, Jungs! Wir sind stolz auf euch und eure tollen Leistungen. Ein großes Lob an alle Spieler und natürlich auch an die Trainer und mitgereisten Familien für die Unterstützung.

Der FCG Grosselfingen freut sich auf die kommenden Spieltage der Winterrunde!



Bruderschaft des Ehrsamen Narrengerichts zu Grosselfingen

Die Vorbereitungen für das Spiel am 31.Jan und am 04. Feb. 2027 sind in vollem Gange.

Proben:

Spielmannszug jeden Mittwoch 20:00 Uhr im alten Schulhaus.

Fanfarenzug jeden Mittwoch 20:00 Uhr im Feuerwehrhaus.

Bruderschaftsstammtisch!

Ab sofort bis zum Spiel findet jeden Mittwoch ab 18:00 Uhr der Bruderschaftsstammtisch im Ochsen statt. Hier können wir uns alle auf das kommende Spiel einstimmen und austauschen. Wir haben damit auch die Möglichkeit, dass sich bei Bedarf die einzelnen Chargen treffen um zu proben, sich abzustimmen, das Bruderschaftslied zu üben, oder einfach nur um was zu trinken. Natürlich sind auch alle Helfer, Interessenten und Freunde des Narrengerichts willkommen.

Vielen Dank im Voraus an das Team vom Ochsen.

Für neue Mitspieler suchen wir noch Uniformen. Wir kaufen gebrauchte Uniformen auf, damit Interessenten mitspielen können. Es hilft natürlich auch, wenn eine Uniform leihweise zur Verfügung gestellt wird.

Guten Morgen Ihr Brüder!

Die Vorstandschaft

Schwäbischer Albverein e.V. Ortsgruppe Grosselfingen

Halbtagswanderung am Sonntag, den 8.11.26

Wir treffen uns um **13.30 Uhr** am Marktplatz und fahren mit Pkw nach Rangendingen. Von dort aus wandern wir Richtung Sportplatz, Schützenhaus in Richtung Höfendorf. Von dort wieder zur Starzel. Wanderstöcke werden empfohlen mitzunehmen. Wanderzeit ca. 2,5 Stunden.

Wanderführerin: Christa Lossau

Gäste sind herzlich willkommen

Die Vorstandschaft

Waldweihnachtsweg 2026

Das Jahr 2026 wird definitiv ein Besonderes werden: Was im Jahr 2022 zunächst im kleinen Rahmen startete, geht diesen Winter bereits zum fünften Mal über die Bühne: Der Waldweihnachtsweg Grosselfingen feiert sein 5-jähriges Jubiläum!

Wir haben an allen Adventssonntagen ein tolles Rahmenprogramm für euch auf die Beine gestellt.



-> Flyer mit Programm

Für euer leibliches Wohl ist ebenfalls wieder gesorgt.



-> Flyer Bewirtungstermine

Wir freuen uns auf ein tolles Jubiläum mit vielen Besuchern, guten Gesprächen und ein bisschen Winterzauber.



-> Flyer Einbahnstraße

CDU Ortsverband Bisingen/Grosselfingen

Nicht vergessen: Am kommenden Sonntag, 8. November 2026, um 14.00 Uhr laden die Frauen Union Zollernalb und die Frauen Union Tübingen gemeinsam mit Christoph Naser MdB zu einem Nachmittag mit Christine Lieberknecht, ehemaliger Ministerpräsidentin Thüringens und evangelischer Pfarrerin, nach Nehren in den Gasthaus Schwanen, Hauptstraße 28 ein. Im Mittelpunkt steht ihr Buch „Ein Plädoyer für Demokratie und Verantwortung“ und die Frage, welche Werte unsere Freiheit und unser demokratisches Miteinander tragen. Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind herzlich willkommen! Die nächste Kreisvorstandssitzung findet am Montag, 9. November 2026, um 19.00 Uhr im Ritter in Weilstetten statt. Alle Mitglieder des Kreisvorstands sind herzlich eingeladen.

Anne Heller, Walkerstrasse 7

VdK-Rangendingen

Beim VdK gab es einen Kaffeenachmittag

Der VdK-Ortsverband hatte seine Mitglieder zu einem Kaffeenachmittag ins barrierefreie Gemeindehaus eingeladen. Dieser Einladung sind am vergangenen Samstag zahlreiche Mitglieder gefolgt.

Die 1.Vorsitzende Elisabeth Strobel begrüßte die anwesenden Mitglieder herzlich, darunter auch die Ehrenamtsbeauftrage des VdK Kreisverbandes Zollernalb Monika Bauerochse, sowie den Musiker Walter Dieringer.

Im Anschluss wurde das reichhaltige Kuchen- und Tortenbuffet eröffnet. Nach einer ausgiebigen Kaffee- und Kuchenrunde eröffnete Walter Dieringer in bekannter Weise die Unterhaltung mit bekannten Liedern und Schlagern. Die Anwesenden sangen bei den meisten Liedern gekonnt mit.

Nach dem Ende der Unterhaltungsmusik gab es noch regen Austausch unter den Anwesenden.

Die 1.Vorsitzende Elisabeth Strobel bedankte sich bei den Anwesenden für ihr Kommen. Ein herzliches Dankeschön galt den Vorstandsmitgliedern für die Mithilfe, natürlich durfte ein Dankeschön an alle Kuchenbäckerinnen nicht fehlen.

Das nächste Event des Ortsverbandes wird die Weihnachtsfeier im Gasthaus „Rössle“ am 12. Dezember sein, dazu sind alle Mitglieder des Ortsverbandes eingeladen.



NABU Bisingen-Grosselfingen

Wir treffen uns am Samstag, 14.11. um 13,00 Uhr auf dem Parkplatz vom Bisinger Friedhof und kontrollieren die aufgehängten Steinkauzkästen.

Wir sind gespannt, ob sich schon im ersten Jahr ein Erfolg eingestellt hat.

Unser nächster Stammtisch findet am Dienstag, 17.11. um 19.30 Uhr im Reiterstüble in Steinhofen statt. Wir freuen uns auf Euren Besuch.

Am Samstag, 28.11. wollen wir die Misteln auf der Streuobstwiese rund den Bisinger Friedhof schneiden. Wir benötigen viele helfende Hände um die Bäume von den Schmarotzerpflanzen zu befreien. Wir treffen uns um 13.00 Uhr auf dem Parkplatz vom Bisinger Friedhof.

Claus Hild, clausi2210@web.de